

Innen und Außen



Zentrum für geistige Heilweisen

geistigeheilweisen.at

Heft 2 / 2023

Inhalt

Editorial
1

Ein wichtiger
Aufruf von
Hans
5

Selbstliebe
7

Es gibt keine
Materie an sich
10

Atem - Seele
12

Gedicht
14

Atem und
Traum und die
Natur in uns
15

Mitglieder
stellen sich vor
18

Programm
22

Liebe Leserin, lieber Leser



„ Nach Tagen unentwegten Regens
Und trauriger Nachrichten aus aller Welt
Lichter Gewölk öffnet einen spaltbreit
– Himmelsblau --

Unbeschreiblich diese Schönheit
Wie still man da wird
Als wär schon alles erlöst“

Unsere Zeit ist enorm spannend im weltweiten Erfahren, wie dicht wir voneinander abhängen und nach Lösungen trachten müssen, zunehmend Völkerwanderschaften besser verstehend zu integrieren, wie auch das unvorhersehbare Wirken der Natur mit einer wachen Verantwortung für Pflanze Tier und Mensch zu begleiten.

Doch in der Not merken wir oft erst, welche erstaunlich hilfreichen Ressourcen wir in uns tragen, die uns neue Perspektiven eröffnen, die überraschend sind und uns erfrischend

anregen, an Neugestaltungen mitzuwirken.

Hier schließe ich sehr aktuell an unser Zentrum für geistige Heilweisen an, das neue Perspektiven anpeilt! Um weiter lebendig zu wirken, braucht es Menschen, die sich für Themen in dieser Richtung interessieren und mitarbeiten wollen.

Hans unternimmt auf dem Gebiet sehr viel, z.Bsp.: über ‚YouTube‘, doch auch er wird nicht jünger! Anschließend an mein Vorwort bringt er ein, was er anregen möchte und sucht, um unsere gepflegte Basis hier in Wien zu erweitern, was auch seine und meine Arbeit erleichtert, der „modernen Lebensart“ nach zu kommen, in die Außenwelt zu treten.

Nichts bleibt stehen, gerade dies verleiht unserer steten Lebensspannung die geeignete Kreativität, sich vielfältiger zu entdecken und daher auch beglückende Wege zu finden im ‚Großen Miteinander‘ fruchtbar mitwirken zu können.

In unserem Zentrum finden nach wie vor kontinuierliche Kreise statt, wie immer Heilbehandlungen von Hans am Montag und einige aus seinem Kreis wirken zunehmend mit ihren Tätigkeiten mit. Es wird eine Liste erstellt, was sie anbieten - ihre Namen, ihre Email und Handyerreichbarkeit. Im Weiteren wird in die Wege geleitet über unsere Homepage durch monatliche Newsletters ersichtlich zu machen, was jeweils stattfindet. Anmeldungen sind dabei rechtzeitig wichtig!

Herzlichen Dank nun an alle Mitwirkenden, die unsere Angebote bereichern durch ihre musischen Qualitäten, wie Maria Hiraoka mit ihrer Feinfühligkeit mit Klangschalen heilsam zu wirken, Peter Oberleitner mit seiner vielseitigen Begabung zu musizieren und seiner Freude mit anderen zu improvisieren, auch mit Stimme und tanzen dazu -- Musisches stärkt unsere ganze sinnliche Natur, macht wach und offen, fantasievoll und mutig, neue Ideen lebendig werden zu lassen!

Es wird wieder ein Fest geben mit Bachblütentänzen geführt von meiner Schwester Andrea, die heitere Harmonie uns schenken in leichter Natürlichkeit!

Wir hoffen auch, Bernhard Mikuskovics für ein Konzert nächstes Jahr im Frühling gewinnen zu können. Die Einladung wird in den monatlichen Newslettern des ZGH angekündigt. Er vermittelt eine sehr feine meditative Stimmung auf eigen gebauten Obertoninstrumenten und Obertongesang wunderbar!

Christina Göbl gelingt es mit ihren musikalischen Schamanen-Wegen nach innen zu begleiten, in ein Erlebnis hinein zu führen, darin verborgene Seelenkräfte ihre Sprache finden und fruchtbar integriert werden können in unser gegenwärtiges Leben.

Gegen Ende Jahr gibt es ein Abschlussfest mit Ausstellung meiner Bilder und einem lockeren Zusammenkommen, sich in anregenden Gesprächen auszutauschen und Genießen eines kleinen Buffets, das Florian, unser 11jähriger Enkel sehr gerne betreut!

Wir danken allen herzlich, die aus der Ferne mit uns zusammenwirken, wie Ingrid Moser, Anette Wallner und wo Hans seine Kreise zieht!

Besonderer Dank auch an Padme Gerber, der uns sehr unterstützt in der Homepage und Zusammenstellung der Zeitschrift.

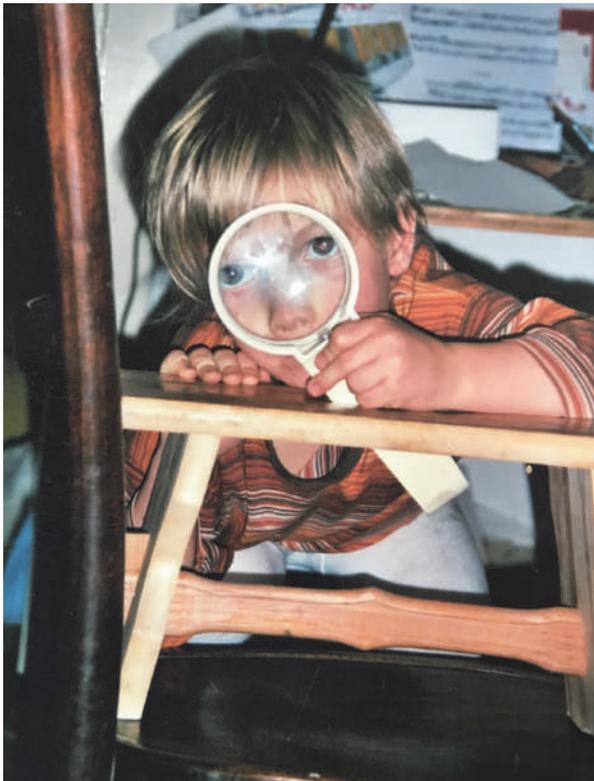
Ich selber bin froh mein Atelier mit Malen als Lebensbegleitung anbieten zu können und einen Meditationskreis wöchentlich zu begleiten.

Zu dem Bild des Kindes, das mit einem besonderen Vergrößerungsglas spielt—ach könnten wir nicht werden wie die Kinder und unsere Waffen ablegen! Dass wir erwachsen werden, klingt heute manchmal wie ein Fluch, denn wer legt seine Waffen ab? Doch es gibt keinen Menschen ohne Herz! Erstes Gebot für uns alle – dies erinnern und dann erst denken und handeln. Wäre

dann nicht alles feiner, fantasievoller in Lösungen, heiterer nicht zu streng und ernst und gerade darum klug? Gelingt da nicht Leben wie von selbst? Ach hat das nicht der herrliche Jesus gesagt, wenn ihr nicht werdet wie die Kinder?

Mit einem neuen Schwung in die nächste Zeit hinein

Waldemar Gerber



Ein wichtiger Aufruf von Hans

**Lasst uns zusammen das Zentrum „ Geistige Heilweisen“
mit frischem Lebenshauch erfüllen!**

Nach 42 Jahren erfolgreicher Tätigkeit im Verein, sind wir nun an eine besondere SCHWELLE gelangt, unsere Plattform für Öffentlichkeitsarbeit neu zu erweitern, um mit den technischen Mitteln unserer Zeit verbunden, wieder mehr in die Öffentlichkeit treten zu können und unsere kostbar gesammelten Erfahrungen gezielt weiter geben zu können.

Ich erinnere euch, dass ich zu Neujahr im IGing den klaren Hinweis bekam, eine neue Zusammenarbeit zu fördern. Wir haben in der Zwischenzeit eine Unterstützung in der Vereinsführung erhalten, es bewegt sich deutlich zu einer neuen Zusammenarbeit. Vielen ist „dieser Boden des Zentrums“ kostbar geworden und möchte erhalten bleiben für Übungen, die eine uns innewohnende Weisheit berühren, einer lebendigen Quelle gleich, die uns darin heilend nährt, wo wir es benötigen.

Ich gestalte die Ausbildung zur Einfühlung und Heilen um, vielgestaltiger, damit sich mehr davon angezogen fühlen. Ich werde in Zukunft einzelne Tage anbieten. Dazu baue ich ein System auf mit Basisseminaren und Ergänzungen dazu. Wie wir das mit Übungstagen aufbauen, wird jeweils mit den Auszubildenden besprochen.

Wichtig ist, dass unsere Tätigkeit in der Außenwelt mehr sichtbar gemacht wird! Ich habe angefangen kleine Videos zu erstellen, die auf YouTube angesehen werden können. Dazu würde ich auch Mithelfer brauchen!

Welche Hilfen sind notwendig:

- * Erstellung von Videos
- *Brainstorming – Ideen über Themen
- *Hilfe beim Gestalten Zeichnen Malen Tippen – ich arbeite mit KRITA
- *Betreuung im YouTube ZGH Kanal
- *Aufbau und Betreuung in Foren
- *Werbung und Möglichkeiten
- *Gestaltung der Homepage des ZGH
- *Betreuung der Gruppen für die Fernheilung
- *Erweiterung und Betreuung unserer Gruppen in anderen Bundesländern

Zusammen dabei sein, jeder auf seine Weise, zusammen ein Netz bilden, dann kann es gut gelingen, daher bitte ich um eure Mithilfe! Wenn ihr Menschen kennt, die nicht mit dem ZGH verbunden sind, aber gerne mithelfen wollen, sagt es mir persönlich! In den Strom eines guten Lebens zu tauchen ist herrlich und diese Freude möchte ich euch allen weitergeben!



Selbstliebe

Hans Gerber

Wenn ich mich selber liebe und dabei an mein Ich denke, so muß ich mich fragen was ich da liebe an mir? Ist es meine Schönheit, meine Situation, dass ich gut versorgt bin, dass ich gescheit bin oder im Leben gut ankomme? Oder ist es mein Pech, dass ich mich in eine heruntergekommene Familie inkarniert habe? Ihr werdet schon herausgefunden haben, dass ich unser Denken im Fokus habe. Es ist ja diese Instanz, die alles in unserem Leben bestimmt. Mein Denken sagt mir wie ich mich zu verhalten habe, es sagt mir, ob ich intelligent bin, wie ich mit der Umwelt umzugehen habe, ob ich reich bin oder arm. Es hat alles von mir in der Hand. Es sagt mit, dass ich mich nicht lieben kann solange ich im Mangel lebe.

Würde es mir gelingen zu begreifen, dass es gerade das Denken ist, das mir einen Schleier über mein Inneres legt, so würde ich aufwachen. Das Denken will Macht haben über mich. Es will mir den Durchblick zu meinem Inneren verwehren, zu meinem seelischen Bewusstsein, sagen wir zu meiner Seele. Warum wohl? Ich sage dir, dass es einfach Angst hat. Sein Weltbild ist logisch, es ist ein Konstrukt. Unter Umständen tatsächlich ein wunderbares Gedankengebäude oder aber auch eine Energie, die Zerstören will. Zerstörung ist meistens eine Folge der Bekanntschaft mit dem seelischen Bewusstsein. Mein Denken kämpft mit aller Macht um die Vorherrschaft. Oft mit wunderbaren Ideen, Begriffen. Was ist so gefährlich für das Denken? Es hat einfach Angst die eigene Struktur zu verlieren. Es denkt, dass es dabei vernichtet wird. Es hat seine Rolle vergessen, die es in meinem Wesen spielen soll.

Das seelische Bewusstsein hat alles in sich, es trägt von Natur aus die Freude in sich, es ist hell und strahlend. Es ist zufrieden mit dem Sosein - es IST wie es ist. Es braucht keine Konstrukte, aus denen es leben kann. Es hat Teil an der Quelle. Du wirst dich fragen warum die Seele nicht ihre eigene Welt aufgebaut hat? Ich kann dir nur als Antwort geben, dass sie dazu nicht in der Lage ist, hier auf unserer Erde. Unsere Erde ist eine polare Welt. Alles ist getrennt - Himmel und Erde, Innen und Aussen, Miteinander und Gegeneinander. Wie können wir diesen Knoten lösen? Ich versuche dir eine Antwort zu geben.

Wir sollten lernen empfindend in unser Inneres zu lauschen. Die Empfindung ist die universale Wahrnehmung. Wir können unser Inneres empfinden. Wir können Menschen empfinden, wir können Tiere empfinden, auch Pflanzen, ja, sogar auch Steine. In der Empfindung schweigen die Gedanken. Natürlich fühlen sie sich zurückgestoßen und werden nur noch heftiger werden. Sie werden dich verzaubern in den schönsten Tagtraum hinein. Sie müssen allerdings erkennen, dass sie nicht die Nummer EINS sind, in Zukunft. **Gelingt es ihnen mit unserem seelischen Bewusstsein zusammenzuarbeiten, dann können unsere Gedanken Großartiges leisten.** Sie müssen nämlich inspiriert werden von der seelischen Seite. Den Gedanken muß die Seele eingehaucht werden. Dann erwacht es zu seiner Aufgabe. Dann ist es in der Lage die Welt zu gestalten und alles lebendig werden zu lassen. Wieder fragst du dich. Wie machen wir das?

Zuerst brauchen wir uns selber, unseren Körper, dazu. Die Schöpfung hat uns alles mitgegeben. Empfindend lausche in deinen Innenraum. Entdecke deine innere Proportion. Lerne die Sprache deines Körpers verstehen.

Kommt dir dein Kopf zu groß vor, so sagt er dir, dass du dir viel zu viele Gedanken und Probleme machst. Bringe deine inneren Proportionen ins Gleichgewicht. Wenn du im Gleichgewicht verweilst, wird vielleicht dein dir innewohnendes Herz wach werden. Vielleicht entdeckst du auch Freude und ein inneres Licht. Mache dich auf die Entdeckungsreise in deinem Inneren. Lass dich nicht von deinen Gedanken beeindrucken, sie verstehen nichts von deinem Inneren. Sag ihnen, dass sie warten müssen. Auch für sie wird ihre Zeit kommen.

Dann entdecke auch deine weibliche, die seelische, und deine männliche, die denkende, Seite in dir. Du wirst gleich spüren wer die Vorherrschaft hat. Bringe beide Seiten in die Balance und entdecke deine senkrechte Mitte, die Wirbelsäule. Du wirst jetzt merken, dass auch andere Körperbereiche warm und lebendig werden. Es beginnt alles in dir aufzuwachen. Irgendwann erwachst du zur großen Liebe!

Jetzt kannst du dein Denken einladen, zum Mitmachen. Es wird begreifen, dass es inspiriert wird von deinem inneren Wesen. Es wird sich verwandeln. Es wird verliebt sein in deine ganze Natur und aufblühen zum Leben. Deine Strahlung wird jetzt die Menschen im Herzen berühren. Auch die Tiere und die Pflanzen werden es bemerken und dir danken. Miteinander seid ihr mehr!

Ich weiß, dass dazu Hilfe nötig ist. Das Zentrum für Geistige Heilweisen bietet Ausbildungen für dich an, zu deiner inneren Entwicklung und gibt dir eine gute Basis, dass du selber den inneren Funken zum Leuchten bringst und ihn strahlen lässt.

Es gibt keine Materie an sich

Aus dem Buch "Planck oder als das Licht seine Leichtigkeit verlor" von Steffen Schroeder

Als Physiker, also als Mann, der sein ganzes Leben der nüchternen Wissenschaft, der Erforschung der Materie diene, bin ich sicher von dem Verdacht frei, für einen „Schwarmgeist“ gehalten zu werden. Und so sage ich nach meinen Erforschungen des Atoms folgendes: Es gibt keine Materie an sich! Alle Materie entsteht und besteht nur durch eine Kraft, welche die Atomteilchen in Schwingung bringt und sie zum winzigen Sonnensystem des Atoms zusammenhält. Da es im ganzen Weltall aber weder eine intelligente noch eine ewige abstrakte Kraft gibt – es ist der Menschheit nie gelungen, das heißersehnte Perpetuum mobile zu erfinden – so müssen wir hinter dieser Kraft einen „bewussten intelligenten Geist“ annehmen.

Dieser Geist ist der Urgrund aller Materie. Nicht die sichtbare, aber vergängliche Materie ist das Reale, Wahre, Wirkliche (denn die Materie bestünde, wie wir gesehen haben, ohne diesen Geist überhaupt nicht!) , sondern der unsichtbare, unsterbliche Geist ist das Wahre. Da es aber Geist an sich nicht geben kann, und jeder Geist einem Wesen zugehört, so müssen wir zwingend Geistwesen annehmen. Da aber auch Geistwesen nicht aus sich selbst sein können, sondern geschaffen worden sein müssen, so scheue ich mich nicht, diesen geheimnisvollen Schöpfer ebenso zu nennen, wie ihn alle alten Kulturvölker der Erde früherer Jahrtausende genannt haben: GOTT !

Max Plank, (1858 – 1947), Naturforscher, leitete mit Einstein ein neues Zeitalter der Naturwissenschaft ein und prägte unser

physikalisches Weltbild entscheidend um.

Eine neue Buchempfehlung, geschrieben von Steffen Schroeder, sehr berührend zu lesen, --Planck oder als das Licht seine Leichtigkeit verlor---

Steffen Schröder erzählt von berühmten Vätern und ihren Söhnen, von der Freundschaft zwischen Max Planck und Einstein, von der Liebe in aufgewühlten Zeiten. Und davon, wie die Musik von Johannes Brahms alles miteinander verbindet.

Die Welt ist ein Paradox. Und alles ist möglich. Dass man eingesperrt in einer kleinen Gefängniszelle Freiheit erleben könne, das hätte er nie gedacht. Erwin Planck sieht seinen Vater vor sich, milde lächelnd. Vater, der immer sagt, man müsse alles für möglich halten, nur dann sei einem der Blick unter die Oberfläche, in die Tiefe des Lebens vergönnt.



ATEM – SEELE

Waltraud Gerber

Eine Freundin tat einmal den Ausspruch, als wir mit einem langsamen alten Auto einen Berg hinauf schnauften – da kommt wenigstens die Seele mit!

Dieser Satz fällt mir öfter ein, wenn ich selbst in meiner Unruhe hin und her laufe – werke oder denke, überschwemmt von Impulsen – ja, halt an, sei ruhig meine Liebe – bin ja bei dir, wer? Oh meine Seele! (Seele hier nicht psychologisch zu gliedern) Seele hat immer mit „Atem“ zu tun! „Und Gott hauchte uns die Seele ein“ steht eindrucksvoll in der Bibel! Sich bewegen, reden, singen, sogar still sein macht unseren tragenden Atem spürbar-- sich ruhig fühlen oder erregt, ja lachen und weinen, seufzen und sogar im Staunen öffnet sich „Atemraum“ wie ein Wunder! Ein Spannungsreichtum begleitet uns ständig, bewusst und meist unbewusst, gibt unserem Leben innerlich Konturen und Impulse bis Motivationen, dieses zu tun oder jenes zu lassen. Hier füge ich ein eine sehr schöne Bemerkung von Sten Nadolnik aus seinem Roman: Die Entdeckung der Langsamkeit:

* sein eigener Rhythmus
sein behüteter langer Atem sind die Zuflucht vor allen
scheinbaren Dringlichkeiten, vor angeblichen Notwendigkeiten
ohne Ausweg, vor kurzlebigen Lösungen *

Nun zu unserer Tätigkeit im ZGH:

Was immer Anlass wird für die Suche – gesund zu werden, widerstandsfähiger, glücklicher, zufriedener, der Schlüssel liegt in uns, so nah wie unser Atem mit uns EINS ist.

Es gibt nichts Schöneres als sich auf diese Wanderung mit uns selbst einzulassen, die trotz Hilfestellungen immer eine alleine ist, aber der Mut, die Sehnsucht, der Antrieb wird gesteigert durch die Möglichkeit, dass wir uns einander mitteilen können.

HEILUNG, wie wir es weitergeben, hat zu tun mit dem „Nährenden aus dieser unaussprechlichen Seele“, die uns verbindet – Seele- deren Vorgänge wir nicht voraussagen können, als dass Wirkung geschieht, die z.B. im Atem und seiner Qualität spürbar wird. Das, was wir während einer „Behandlung“ erfahren, hat für beide, Heilender wie Empfangender seinen persönlichen Wert. Es kann etwas aufbrechen in uns, das uns bislang fremd war. Für den Heilenden ist es eine Grundbedingung sich einbetten zu können in eine namenlose Ursprünglichkeit, ein zurückkehren in ein „Nicht Wissen“ und selbst ohne Namen, wertfrei sich intuitiv führen zu lassen, ohne Angst, offen, interessiert allein an dem lebendigen DU, mit dem er in Austausch gerät. Auf solche Art wird nichts falsch aufgefasst oder voreilig aktiviert. Es wirkt frei strömend, Qualitäten breiten sich aus, die im Moment des Zusammenseins entstehen.

Diese „Medizin“ schmeckt nach einer Nahrung, die uns erquickt wie der Duft von Blüten, wie der Duft eines Waldes – der „ Geist geht gleichsam auf leichten Füßen in unsere Sinne ein, erfrischt, reinigt, öffnet, bringt ins fließen.

Die Übungen in den Kreisen des Zentrums für Geistige Heilweisen haben alle als Basis, ein Lauschen und Wahrnehmen ohne zu urteilen - ein Raum geben den Empfindungen in allen körperlichen Bereichen, da kann sich so mancher Druck lösen und Gefühle können sich zeigen, wie sie sind. Im Zulassen entsteht Bereinigung wie von selbst und ein wohltuender Einklang mit sich selbst stellt sich ein und das macht glücklich an welcher Stelle im Leben wir auch sind!

Gedicht

Alois Hergouth

ICH SCHWEIGE

Ich horche

Ich schweige

bis ich mich selbst nicht mehr höre

Bis es zu reden beginnt

wie ein Rehschritt im Laub

wie ein Flügelschlag

über dem Wasser

Atem und Traum und die Natur in uns

Christa Varkonyi



Wieso beschäftigt sich eine Atemlehrerin so viel mit Träumen?

Atem und Traum haben einiges gemeinsam: Beide verbinden sie unsere Innenwelt mit dem äußeren Geschehen. Beide sind Naturphänomene, kommen aus einem Teil in uns, der einfach Natur ist und selbsttätig wirkend.

(Der Atem kann natürlich auch willentlich geführt werden.)

Atem und Traum, machen sich leise bemerkbar, wie aus einer Parallelwelt, die von der geschäftigen, lauten Alltagswelt scheinbar weit entfernt ist. Und sie werden oft nicht wahrgenommen.

Meine Erfahrung, wie meine Träume mein Leben begleiten, ist mir sehr kostbar. Oft kamen hilfreiche, manchmal humorvolle, manchmal höchst unangenehme Kommentare, in bildhafter, verschlüsselter Sprache. In Krisenzeiten bekam ich in der Nacht klare Handlungsanweisungen, die mir geholfen haben.

Immer wieder haben mir SchülerInnen und KlientInnen von bemerkenswerten Träumen berichtet, die sie nach ihren Atemstunden bei mir gehabt hatten.

Die menschliche Psyche besteht aus zwei Teilen: einem immens großen, unbewussten Anteil (das persönliche und das kollektive Unbewusste) – die Ebene der Träume - und einem uns bewusst zugänglichen Teil, unser Denken und Fühlen.. Dieser Bereich ist vergleichsweise sehr, sehr klein.

Beide Seiten sind ständig im Dialog miteinander (auch das wird uns nur manchmal bewusst) und ergänzen einander.

Träume inspirieren. Wie viele KünstlerInnen lassen ihre Traumwelt in ihre Arbeit einfließen!

Träume ergänzen: sie kompensieren unsere bewusste Haltung und zeigen uns z.B. eine Seite unserer Person, die wir noch nicht kennen, die uns also bewusst werden möchte.

Träume erweitern mit ihrer erstaunlichen Bilderwelt unseren Blick, der sonst so sehr vom Denken, Müssen, Sollen dominiert ist. Sie erinnern uns daran, dass es in uns tiefe Schichten gibt, die geheimnisvoll sind und bleiben.

Wenn wir große Wendezeiten durchleben, z.B. in Trauerprozessen, ist das Traumleben manchmal besonders aktiv.

Träume wollen erzählt werden. Schon beim Erzählen, beim Aussprechen kommen oft wertvolle Assoziationen und Einsichten. Innere Bilder tauchen nochmals auf, die Intuition kann wach werden. Im Kontakt wird das Traumgeschehen neu belebt. Ganz anders, als wenn wir allein, mit unserem Alltagsbewusstsein, auf ein Traumbild schauen – um es vielleicht gar schnell als „Blödsinn“ beiseite zu schieben!

Die Sprache des Traumes ist eine Symbolsprache, die dem Denken nicht ohne weiteres zugänglich ist. Wir bekommen Zugang, indem wir Bilder und Symbole zunächst würdigen - sie beschreiben, zeichnen, indem wir Stimmungen, Farben, Orte, Personen einfach betrachten, respektvoll fragend umkreisen, auf uns wirken lassen – ohne schnellen Anspruch auf eine Deutung. Im Erzählen werden nach und nach Verbindungen vom Traumgeschehen zu persönlichen Lernschritten und zur aktuellen Situation deutlich.

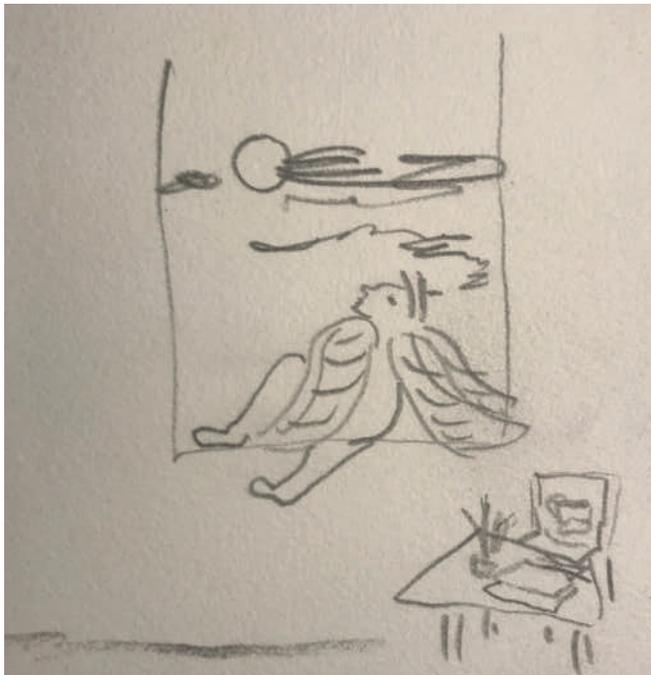
Schaut nochmals genauer hin, wenn ihr nachts in einer phantastischen Landschaft unterwegs wart, einer Schlage oder einem Wolf begegnet seid, oder im Haus der Kindheit wart...!

„In den Träumen webt die Seele an den Lösungsmöglichkeiten unserer Lebensprobleme.“

C. G. Jung

Wenn jemand Lust auf eine Traumgruppe hat freue ich mich über Kontaktaufnahme!

Mehr zu meinem Angebot von Traumbesprechungen steht auf www.kraftquelleat.at.



Mitglieder stellen sich vor

Tanja Ragitsch



Ich bin gebürtige Steirerin und lebe seit knapp 20 Jahren in Wien. In Wien habe ich Bank- und Finanzwirtschaft studiert und bin seither erfolgreich in der Wirtschaft tätig. Neben der wirtschaftlichen Komponente beschäftige ich mich seit vielen Jahren mit den verschiedenen Techniken der Energiearbeit aber auch die Astrologie begleitet mich schon eine ganze Weile.

Gerne bringe ich in diesem kurzen Artikel die Arbeit mit Astrologie näher. Die Individual-Astrologie ist eine Methode, die bei privaten und beruflichen Veränderungen eine stärkende Orientierung gibt. In der psychologisch orientierten Methode (nach dem Psychiater und Psychoanalytiker Carl. G. Jung) werden die persönlichen Ursachen und Handlungsmotive analysiert. Sie geben Aufschluss über Ihre individuellen Ressourcen und zeigen potenzielle Schattenanteile an.

Die ganzheitliche Astrologie verbindet die Methoden der psychologisch orientierten Astrologie mit der traditionellen Astrologie und unterstützt Menschen dabei, Ihren Weg zu finden und den Alltag besser zu meistern.

Gerne begleite ich Sie ein Stück auf Ihrem Weg, um dabei alle Optionen auszuloten und erfolgreiche Strategien für Ihr Ziel zu entwickeln. Sie treffen selbstbestimmt die Entscheidung, welchen Weg Sie gehen möchten.

Die Mundanastrologie gibt den Menschen einen allgemeinen Überblick über die aktuelle Zeitqualität auf globaler Ebene. Diese Analysen gehen zwar nicht auf die individuellen Bedürfnisse einer Person ein, aber man bekommt eine Indikation, welche Themen in den nächsten Wochen und Monaten wichtig sind. In meinem Newsletter berichte ich laufend darüber und veröffentliche es auf meiner Website unter den News.

In meiner Akademie biete ich nunmehr auch fundierte Astrologie-Ausbildungen an. Das über tausende Jahre entwickelte Wissen über Astrologie gebe ich gerne in meiner Ausbildung auf einer professionellen Ebene weiter. Man lernt sich in dieser Zeit selbst besser kennen und ist nach der Ausbildung in der Lage, professionelle Beratungen zu geben.

Der nächste Diplomlehrgang startet am 20. September 2023 und findet immer Mittwochs von 18:00 bis 20:00 Uhr statt (online).

Für Fragen kontaktieren Sie mich gerne unter 0664 412 19 18 oder schauen Sie einfach auf meiner Website vorbei www.tanjaragitsch.com.

Herzliche Grüße
Tanja

Lilly Habelsberger



Von Zeit zu Zeit geht uns durch verschiedene Probleme oder unliebsame Ereignisse in unserem Leben der klare Blick für eine Lösung verloren. Das führt meistens zu unseren gewohnheitsmäßigen Reaktionen auf diese scheinbar unliebsamen Dinge. Je nach unserem Temperament reagieren wir entweder zu schnell und unüberlegt, oder wir erstarren und werfen die Flinte ins Korn. Zerschlagen uns den Kopf, lenken uns ab, ohne zu einem für uns guten Resultat zu kommen. Unsere inneren Blockaden sind aktiviert.

Das persönliche Geburtshoroskop ist hier wie ein Schalter, der Licht ins scheinbar Ausweglose bringt!

Hier bietet die Astrologie Unterstützung und Orientierung! Als Nebeneffekt lerne ich mich ausserdem besser kennen, vieles wird verständlicher! Das Einfachste im persönlichen Horoskop ist, welchem Element ich angehöre! Das sagt schon viel über das aus, wie ich Antwort auf das Leben gebe. Bin ich langsam, genau, diszipliniert, fröne ich dem Genuss(Stiervenus) oder bin ich auf Sicherheit bedacht, entspricht das dem Erdelement. Zum Beispiel kann Sturheit auch ein Merkmal von Stier, Jungfrau und Steinbock sein, zugleich kommen aber auch die Vorzüge zum tragen, nämlich, dass auf diesen Menschen immer Verlass ist! Feuer, Luft und Wasser bieten wieder andere Verhaltensweisen, wie mit verschiedenen Herausforderungen umgegangen wird. Bin ich introvertiert oder extrovertiert? Dies wird alles in Betracht gezogen. Der Mensch ist komplex!

Ich biete eine Horoskopberatung an, sollten dabei noch Fragen auftauchen, kläre ich mit verschiedenen Kartendecks , wo noch genauer auf das persönliche Anliegen eingegangen wird und damit eine Entscheidung (innen oder aussen) getroffen werden kann. Oft genügt es aber auch, endlich Licht in das Unverständliche gebracht zu haben!

Dazu ist das Geburtsdatum, Geburtszeit und Ort nötig!

Anmeldung: Lilly Habelsberger
Tel.Nr. 0699/ 128 27 889



Malen aus dem Inneren

Auf den Spuren unserer Träume

Das Malen hat hier nichts zu tun, etwas absichtlich zu gestalten, sondern man wird angeregt, es „ungeniert“ kommen zu lassen, den Händen den Fingern zu vertrauen, den Vorgang nicht zu stören. Die Absicht mag vielleicht ein Thema sein, ein Traum, ein Gefühl, ein Körperempfinden zu verstehen, doch das tieferliegende ist scheu und bedarf einer stillen Herangehensweise mit Freiraum, der keine Interpretation benötigt.

Im Malvorgang selbst können wir das Verschiedenste in uns erleben, verborgenes Feuer, Ängste und Gelüste, Angehaltenes wie Überbordendes, doch wie es sich zusammenfließend im JETZT malt, kann uns überraschen mit einer kostbaren Wahrnehmung von uns selbst und einer Situation, die uns betrifft. Wenn wir uns auch mit Träumen tiefer beschäftigen, können wir in der Sprache unserer Seele eine „Kraft“ spüren, die uns mehr sagen kann, als tausend Worte. Dieser Erlebnis hebt unser Potential in der Bewältigung unseres ja oft nicht leichten Lebens als empfindsamer Mensch; es kann eine Qualität von Wirklichkeit und eines fraglos tiefen Seins in uns erwecken, das uns wegweisend dient und uns mit beglückenden Momenten beschenkt.

Diese Erfahrungen sind mir eine kostbare Basis für meine Tätigkeit geworden, andere auf diese Weise zu begleiten. Wir können von Verschiedenem ausgehen: Träume, Empfindungen im Körper, Gefühle, Situationen im Alltag...

Malen ist nach freier Vereinbarung möglich

Inklusive Material und 2 Stunden : 50 Euro

Im empfehlenswerten Block 5 mal: 200 Euro

Leitung der Atelierarbeit: Waltraud Gerber Tel.: 0660 553 9080

In Einklang kommen



Peter Oberleitner

jeweils am Donnerstag 18:00 – 21:00 Uhr

12.10.2023

9.11.2023

7.12.2023



**Zentrum für geistige Heilweisen, Großer Raum
Lerchengasse 15 "Zentrum", 1080 Wien**



15,- für das Zentrum



**Peter Oberleitner 0699 1 947 49 14
oder bei Waltraud Gerber 0660 553 90 80**

In Einklang kommen -

mit singen, brummen, summen, krächzen, rasseln, trommeln, musizieren, improvisieren, sich nicht scheuen vor schrägen Tönen, und staunen wie daraus Wohlklang und Harmonie entstehen kann.

Es freut mich, dass sich im 1. Halbjahr eine kleine musikbegeisterte Gruppe gefunden hat, die die Basis für das Improvisieren bildet.

Wir hatten erfüllende Momente und hoffen mit unserer Begeisterung auch noch weitere Interessierte anzusprechen.

Es sind keinerlei musikalische Vorkenntnisse erforderlich.

Musik- und Rhythmusinstrumente können gerne mitgebracht werden, es reichen aber auch die eigenen Stimmbänder.

Lasst uns lustvoll den eigenen gemeinsamen Ausdruck erleben.



Selbstfürsorge

Wer gut auf sich schaut, hat mehr vom Leben

Michael Reiterer

jeweils 19:00 - 21:00 Uhr

Mittwoch 6. Sept. 2023

Mittwoch 18. Sept. 2023 oder

Donnerstag 19. Sept. 2023

Donnerstag 16. Nov. 2023



**Zentrum für geistige Heilweisen, Großer Raum
Lerchengasse 15 "Zentrum", 1080 Wien**



25,- pro Abend



**Michael Reiterer 0699 194 77 232
shiatsu@reiterer.wien**

Abende mit einfachen entspannenden Übungen, Meditation und Tanz warten auf deine Anmeldung.

Die ruhige und dennoch intensive gemeinsame Praxis lässt uns ganz in unseren Körper und unsere Seele eintauchen. Längeres Verweilen in speziellen Positionen wirkt auf Gelenke, Muskeln, Faszien und das Nervensystem. Mit Körperhaltungen und Tanz aktivieren wir Qi, Meridiane und Blut. So wird der Energiefluss harmonisiert. Manche störenden geistigen und emotionalen Themen können sich lösen. Die Meditation hilft bei der Integration.

Bitte lockere Kleidung mitbringen.

Bitte um kurze Nachricht per Mail, Handy oder über meine Website, wenn du über weitere Termine informiert bleiben willst.

Bachblütentänze

Dr. Andrea Hurch-Rath

Freitag 17. November 2023

18:00 - 20:00



**Zentrum für geistige Heilweisen, Großer Raum
Lerchengasse 15 "Zentrum", 1080 Wien**



Freie Spende für das Zentrum



Anmeldung bei Waltraud Gerber 0660 553 90 80

Ich bin waltrauds schwester, ärztin für allgemeinmedizin, akupunktur und psychotherapeutische medizn und ich arbeite schon lange und sehr gerne mit bachblütenessenzen.

Am schönsten finde ich dabei das prinzip der bachblüten, durchs dunkle zum hellen, vom negativen zum positiven zu kommen, eigentlich durch schwierigkeiten, probleme und krankheiten in unserer seelischen entwicklung gefördert zu werden, wenn wir sie mit einer einstellung betrachten, die nicht nur symptome „loswerden“ will.

Bei meiner ausbildung zur bachblütentherapeutin habe ich auch die blütentänze kennengelernt, alte reigentänze, die die transformierende kraft der blüten symbolisieren und in bewegung bringen.

Dabei muss man nicht befürchten, dass eine blüte gerade nicht „passt“, allenfalls wird man von einem bestimmten tanz mehr berührt, wenn ein thema gerade aktuell ist. meistens sind es aber archetypische themen, auf die man sich gut einlassen kann oder sich einfach nur über die gemeinsame bewegung freuen.



Mother Eagle

**Einzelssessions
Workshops/Gruppenevents/Rituale**

Christina Goebel

Geführte Klangreise + Meditation "Selbstliebe und Neuanfang"

Di., 10. Okt., 19:00 - 21:00 Ausgleich 38,-

Ritual + Klangreise zur Stärkung der Fruchtbarkeit und Schöpferkraft

Di., 24. Okt., 19:00 - 21:00 Ausgleich 38,-

Ritual und Klangreise zum Herbeirufen deines Seelenpartners

Mi., 22. Nov., 19:00 - 21:00 Ausgleich 38,-

Ritual mit Klangreise zur Wintersonnenwende

Do., 21. Dez., 19:00 - 21:00 Ausgleich 38,-

Shamanic Tantra – Beginners

Kurszeit jeweils Fr., 19:00 - 22:00 und Sa., 10:00 - 17:00

Es gibt 3 Termine mit jeweils dem selben Inhalt, Ausgleich je 111,-

Fr., 29. Sept. und Sa., 30. Sept.

Fr., 10. Nov. und Sa., 11. Nov.

Fr., 08. Dez. und Sa., 09. Dez.

In diesem Einführungs-Workshop bekommt ihr einen Eindruck was mit Tantra alles möglich ist, könnt erste Übungen ausprobieren und wir werden auch an den Blockaden arbeiten, die einem bewusstem, entspannten Liebesleben vielleicht noch im Wege stehen. Unsere Kleidung behalten wir an, du kannst allein oder als Paar kommen, keine Vorkenntnisse notwendig.

Die Gruppe ist begrenzt auf 10 Teilnehmer*innen, ab 5 findet es statt.



**Zentrum für geistige Heilweisen
Praxisraum / Großer Raum
Lerchengasse 15 "Zentrum", 1080 Wien**



**Christina Goebel
T: 0699 11516333
E: office@rainbow-universe7.at
I: www.rainbow-universe7.at**

What the world needs now is love, sweet love

Was für ein Sommer! Viel Regen und Sturm, viele Emotionen, Machtkämpfe, Familien-, Partner- und Kinder-Themen und für mein Empfinden eher wenig Erholung. Es ist wie es ist. Wir leben nun einmal in historischen Zeiten was den Grad an Veränderung betrifft und das Nervenkostüm ist mittlerweile bei vielen einfach schon dünn gewetzt.

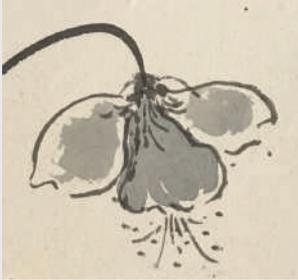
Was kannst du tun bzw. weglassen um die große Transformation gut zu meistern? Folge der Freude! Nähre Körper, Geist und Seele jetzt besonders mit Meditation, Musik, Kunst, Bewegung, bewusster Atmung und Ernährung und Begegnungen mit Menschen, die dir gut tun.

Der schamanische Weg für mehr Balance wäre ua viel in die Natur zu gehen, die Verbindung zur geistigen Welt auf verschiedene Arten zu pflegen und den Jahreskreis mit Ritualen zu feiern. Bei den letzten zwei Punkten helfe ich gern mit einem Workshop oder einer Einzelsitzung.

Ich habe als Überthema in diesem Herbst und Winter die Liebe gewählt, denn in ihr finden wir Kraft und Motivation, Begeisterung und Rückhalt und ich trage gern etwas dazu bei, sie noch ein wenig mehr zu verbreiten.

EINLADUNG zum WINTERFEST im Zentrum

am Samstag 16. Dezember 2023



Nachmittags und abends mit Ausstellung –
Bildern und Buffet
geöffnet ab 15 Uhr

Es freut sich Waltraud euch alle zu sehen,
wieder zu begegnen!

LUST auf SINGEN IM CHOR?

Martin Taubert-Witz
jeden Montag von 10 – 12 Uhr



**Zentrum für geistige Heilweisen, Großer Raum
Lerchengasse 15 "Zentrum", 1080 Wien**



**Martin Taubert-Witz 0670 554 58 25
martin.taubert.witz@gmx.at**

Wir (derzeit ca. 12 Sänger`innen) singen in entspannter Atmosphäre mehrstimmige Lieder aus mehreren Jahrhunderten und verschiedenen Ländern: Liebeslieder aus England und Frankreich, Scherzlieder, Tanzlieder aus Spanien, Hubert von Goisern, Carl Orff und vieles mehr. Einfach mal ausprobieren



Klangmassage Momente des Staunens

Mag.a Maria Hiraoka
Klangmassagepraktikerin Peter-Hess-Akademie
0650 377 30 82
www.tanzundklang.com

Die am bekleideten Körper aufgestellten und angeklungenen Schalen mit ihren in die Tiefe gehenden Schwingungen und ihrem intensiven Klang führen stets zu tiefer Entspannung und zu oft überraschenden Reaktionen im Körper und auf mentaler oder emotionaler Ebene. Die Selbstheilskraft wird angeregt, die Zellen reagieren.

So ist jede einzelne Klangmassage für den Klienten, die Klientinnen und für mich eine spannende Reise!



Ins Fließen kommen mit Horoskop und Karten

Lilly Habelsberger
0699 128 27 889
lilly.therese@gmx.at

Manchmal ist der Mensch bei wichtigen Lebensfragen mit seinem Latein am Ende. Gerade in dieser nicht einfachen Zeit, wo Orientierung fraglich geworden ist, möchte ich zur Klärung Ihres Anliegens beitragen.

Dafür verwende ich das persönliche Geburtshoroskop, das ein Abbild Ihrer Individualität und Ihrer Lebensthemen darstellt.

Dafür benötige ich Ihre Geburtsdaten.

(Datum, Ort und Geburtszeit) Zur weiteren Klärung lege ich Karten mit verschiedenen Kartendecks, um in einer gemeinsamen, prozesshaften Arbeit aus dieser Stagnation die Dinge wieder ins Fließen zu bringen!

Montag

18:00 – 20:00 Offene Übungsgruppe

Möglichkeit für Heilbehandlungen und Einfühlung.
Heilerinnen und Heiler in Ausbildung üben und
besprechen die praktische Arbeit, Erfahrungen mit
Hilfesuchenden werden ausgetauscht.

Hans Gerber 0676 5214958 oder Zentrum

Keine Anmeldung erforderlich! € 10,-

18:00 – 19:30 Rasseln und stille Meditation

An jedem letzten Montag im Monat.

Aus der schamanistischen Praxis.

Hans Gerber 0676 5214958

€ 10,-

Dienstag

15:00 – 19:00 Klangmassage

mit Maria Hiraoka (Peter-Hess-Klangmassagepraktikerin)

Terminvereinbarungen: 0650 377 30 82

Die auf dem Körper aufgestellten obertonreichen
Klangschalen führen schnell zu tiefer Entspannung auf
körperlicher und mentaler Ebene, lösen Stress und führen zu
einer vertieften Körperwahrnehmung.

Mittwoch

18:00 – 20:00 Freies Malen aus der Seele

Im Atelier bei Waltraud Gerber

Ich zeichne, male, um heraus zu finden, aus welchen
Gedanken und Gefühlen ich gewoben bin!

Dabei möchte ich mich von meinem "Inneren"
überraschen lassen, zu welchen Wahrnehmungen es
führt! In dieser Art "Malen" entsteht ein vertieftes

Verhältnis zu sich selbst. Dies macht in allem auf und ab
wirklich glücklich! "

Es macht mir besondere Freude, andere in dieser Art zu
malen, begleiten zu können!

Anmeldung: 0660 553 90 80

Donnerstag

19:00 – 21:00 Meditationskreis

bei Waltraud Gerber

Übungen des stillen Gewahrseins

Anmeldung erforderlich! 0660 553 90 80, freie Spende

Ausbildung Geistiges Heilen

Hans wird Seminare anbieten, die jeweils an Samstagen in Wien und Saubersdorf stattfinden werden.

Ankündigung auf unserer Homepage www.geistigeheilweisen.at und auf dem **Youtubekanal "Zentrum für geistige Heilweisen"**.

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Homepage, schreiben uns oder rufen Sie uns an:

hans.gerber@aon.at

Hans Gerber 0676 5214958

Ich bitte um eure E-mail Adressen, ich möchte euch erreichen können, um von Zeit zu Zeit Informationen auszutauschen und die Freundschaft zu erneuern. Bitte schreibt auch dazu ob ihr die Ausbildung gemacht habt.

Zentrum für Geistige Heilweisen 8075 Hart bei Graz

Ingrid Maria Moser
0316 491121 moser.zgh@gmail.com

Zentrum für Geistige Heilweisen 9973 Irschen

Annette und Eduard Wallner
0650 6220018 annettewallner@aon.at

Zentrum für Geistige Heilweisen 9020 Klagenfurt

Lieselotte Piskernik
04233 2390 l.piskernik@aon.at

Übungsabende

Donnerstags 18:30 – 20:30
Ort: Couè Club, Karfreitstraße 14/2 (vis à vis Dom)
Anmeldung: 0650 647 0343

Zentrum für Geistige Heilweisen 8740 Fohnsdorf

Barbara Zeller
0699 17187787

Übungsabende

Jeden Donnerstag von 17:00 - 18:00 Einfühlung und Selbstheilung
18:30 - 20:30 Übungsabend

I M P R E S S U M

Herausgeber und Eigentümerin: Zentrum für Geistige Heilweisen
Waltraud Gerber, Vorstand
Jakob Werner, Schriftführer
Peter Oberleitner, Kassier
1080 Wien, Lerchengasse 15/1
Tel. 01 408 50 54, email: waltraud.gerber@heilende-lebenskunst.at

Eigendruck

Erscheinungsweise zweimal jährlich.

Die von den einzelnen Autoren vertretenen Ansichten müssen nicht den Auffassungen der Redaktion entsprechen.

Die Mitteilungen sind für die Mitglieder und Zeitschriftenbesteller des ZGH bestimmt.

Titelbild: Waltraud Gerber

Verantwortliche Redakteurin: Waltraud Gerber

Mitgliedschaft:

Ordentliche Mitglieder € 40,-/Jahr inkl. Partner-in und Familie,
Sie erhalten Ermäßigung bei Veranstaltungen und bekommen zwei Zeitschriften pro Jahr zugeschickt.

Zeitschriftbestellung € 15,-/Jahr, es werden Ihnen zwei Zeitschriften pro Jahr zugeschickt.

Möchten Sie die Ziele und Bestrebungen des Zentrums für Geistige Heilweisen unterstützen, so würden wir uns darüber freuen und heißen Sie als Mitglied herzlich willkommen.

Konto:

Zentrum für geistige Heilweisen

IBAN: AT16 2011 1826 9793 1100

BIC: GIBAAWWXXX

